

## Presse-Information

### **Facility Management: 130 Mrd. Euro Bruttowertschöpfung – Branche erweist sich als stabiler Wirtschaftsfaktor**

#### **Aktualisierte Neuauflage des FM-Branchenreports anlässlich der European Facility Management Conference (EFMC) in Berlin vorgelegt**

**Bonn, 29. Mai 2014.** Eine Bruttowertschöpfung von 130 Mrd. Euro macht die von unternehmenseigenen Organisationen und von Dienstleistern am Markt erbrachten Facility Services und Gebäudemanagementleistungen zu einer Stütze des Wirtschaftslebens. Mehr als 5% des Bruttoinlandsprodukts werden hier erwirtschaftet. Und: Die Branche wurde auch in jüngster Vergangenheit ihrem Ruf als Jobmotor gerecht. Als Arbeitgeber bietet sie Millionen Beschäftigten einen zukunftssicheren Arbeitsplatz. Mittlerweile ist gut jeder zehnte Erwerbstätige im Facility Management tätig.

Dies besagt der von GEFMA herausgegebene FM-Branchenreport 2014. Die zur vom 4. bis 6. Juni in Berlin stattfindenden EFMC vorgelegte aktualisierte Neuauflage der 2010 erstmals publizierte Erhebung bestätigt: Das Facility Management ist eine der Schlüsselbranchen und Stützen der deutschen Wirtschaft. Was vor vier Jahren noch viele Beteiligte außerhalb und innerhalb des Facility Managements erstaunt und überrascht hat, wird nun nachdrücklich untermauert. „Gerade in den zurückliegenden gesamtwirtschaftlich schwierigen Jahren hat sich“, wie GEFMA-Vorsitzender Otto-Kajetan Weixler hervorhebt, „die FM-Branche als stabiler und krisenresistenter Wirtschaftszweig erwiesen“.

#### **Anteil am Bruttoinlandsprodukt liegt bei 5,42% – Über 4,5 Mio. Beschäftigte**

Die von Prof. Dr. Markus Thomzik, Institut für angewandte Innovationsforschung (IAI) an der Ruhr-Universität Bochum, aktualisierten Kennzahlen (2012 gegenüber 2008) besagen: Das Facility-Management steht für knapp 206 Mrd. Euro Bewirtschaftungsvolumen und beachtliche 130 Mrd. Euro Bruttowertschöpfung (2008: 112 Mrd. Euro). Dem Branchenreport zufolge werden (bei einem Outsourcinganteil von 47,7%) davon rund 62,1 Mrd. Euro durch externe Dienstleistungsunternehmen und 68,1 Mrd. Euro durch interne Organisationen erwirtschaftet. Der gesamte FM-Anteil am Bruttoinlands-

produkt beträgt 5,42% (5,03%). Im Gegensatz zu vielen anderen Wirtschaftszweigen kann die Branche eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von annähernd 4% in den vergangenen vier Jahren vorweisen.

Die Branche erweist sich als Jobmotor. Das Facility Management bietet vielfältige Berufsfelder und Karrierechancen. Die Zahl der im FM-Bereich tätigen Beschäftigten ist binnen vier Jahren um fast 10% gestiegen und liegt mittlerweile bei über 4,5 Mio. (4,1 Mio.). Damit ist in Deutschland gut jeder zehnte Erwerbstätige mit Facility Services befasst; etwas mehr als die Hälfte von diesen ist in internen FM-Organisationen tätig. Die am Markt agierenden FM-Dienstleistungsunternehmen beschäftigen demnach laut Report 2,17 Mio. Beschäftigte, darunter mehr als 1,3 Mio. als sozialversicherungs-pflichtige Arbeitnehmer.

Der FM-Branchenreport kann ab sofort als Printversion (30,00 Euro zzgl. USt. und Versand; GEFMA-Mitglieder 15,00 Euro) über [www.gefma.de](http://www.gefma.de) bezogen werden.

**Über GEFMA:**

GEFMA – German Facility Management Association / Deutscher Verband für Facility Management e.V. – vertritt als führender Branchenverband über 850 Unternehmen, Organisationen und Berufseinsteiger des wachsenden und innovativen Dienstleistungssektors Facility Management (FM). Seit der Gründung im Jahr 1989 engagiert sich GEFMA maßgeblich für ein einheitliches Begriffsverständnis (Richtlinien, Benchmarking), für Qualitätsstandards (Zertifizierungen: FM-Excellence, ipv®, CAFM-Software-Produkte, Nachhaltiges Facility Management sowie Bachelor, Master, Fachwirte und Servicekräfte). Der Verband fördert regionale Netzwerke in Lounges und Junior Lounges und ist präsent bei Politik, Wissenschaft und Medien. Die GEFMA-Initiative „Facility Management – Die Möglichmacher“ fördert die Bekanntheit der Branche und ihrer Dienstleistungen – insbesondere als attraktives Arbeitsgebiet mit vielfältigen Karrieremöglichkeiten.

**Kontakt:**

GEFMA  
German Facility Management Association  
Deutscher Verband für Facility Management e.V.

Dr. Elke Kuhlmann  
Geschäftsführung  
Dottendorfer Straße 86  
53129 Bonn  
Tel.: +49 228 850276-0  
Fax: +49 228 850276-22  
[info@gefma.de](mailto:info@gefma.de)  
[www.gefma.de](http://www.gefma.de)

Pressekontakt:  
Albert Engelhardt  
[presse@gefma.de](mailto:presse@gefma.de)  
[engelhardt@ae-texte.de](mailto:engelhardt@ae-texte.de)  
Tel.: +49 173 3251491